

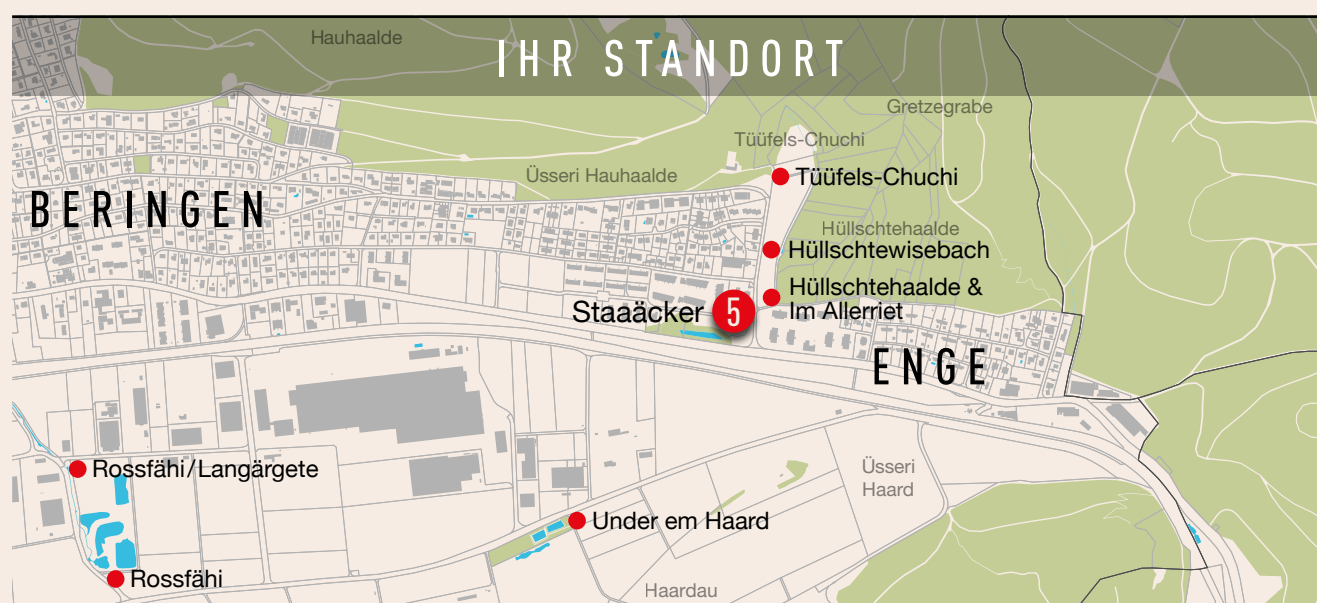
STAAÄCKER

Versickerung an der Schaffhauserstrasse

In dieser Grube versickern das Wasser des Hüllschtwisebachs und das Meteorwasser aus dem Quartier im Benze/Hüllschtwise. Die Böschungen der Grube sind mit Wald bewachsen. Im östlichen Teil des Schutzgebietes fliesst der 2013 renaturierte Teil des Hüllschtwisebach durch eine Magerwiese mit Heckengehölzen.

Um die Versickerung zu gewährleisten, wurde die Grube 2017 saniert. Da früher Kehricht, Bauschutt, Schlacke und Asche hier deponiert worden waren, enthielt das Aushubmaterial Schwermetalle.

Im Hüllschtwisebach sind Amphibien vorhanden und in der Grube konnten, dank verbesserter Wasserqualität, auch wieder Amphibien, Schnecken und Kleinlebewesen beobachtet werden. Das Gebiet Staaäcker hat eine Bedeutung als naturnahe Fläche in unmittelbarer Nachbarschaft der Siedlung. Es bildet eine ökologische Ergänzung zur Rossfähi und zur Haardau.



Den Übersichtsplan aller Standorte finden Sie auf:
www.beringen.ch/de/naturschutztafeln